

## Fragebogen zur Erfassung der Persönlichkeit – HEXACO-PI-R (Fremdbeschreibung)

Beschriebene Person:	Fremdbeschreibung erstellt durch:	Datum:
.....	.....	.....

Dimension		1	2	3	4	5
		niedrig		mittel		hoch
<b>Ehrlichkeit-Bescheidenheit</b>	<b>Aufrichtigkeit</b> zeigt auf, wie authentisch eine Person im zwischenmenschlichen Kontakt ist. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> können z.B. dem Gegenüber Sympathie vorspielen, um bevorzugt behandelt zu werden, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> sich weigern, andere zu manipulieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Fairness</b> beschreibt, wie gerecht und ehrlich die Person anderen gegenüber ist. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> sind bereit, durch Betrügereien zu gewinnen oder andere zu bestehlen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> weder die Gesellschaft noch Einzelpersonen ausnutzen wollen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Materielle Genügsamkeit</b> gibt an, inwieweit jemand unabhängig von Reichtum, Luxus oder sozialem Status leben kann. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> streben nach Reichtum und Privilegien, während sich Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> wenig über materielle Güter oder den sozialen Status motivieren lassen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Selbstbescheidung</b> zeigt, wie bescheiden und anspruchslos jemand ist. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> fühlen sich anderen gegenüber privilegiert und überlegen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> sich als gewöhnliche Menschen sehen, ohne Anspruch auf eine besondere Behandlung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Dimension		1	2	3	4	5
		niedrig		mittel		hoch
<b>Emotionalität</b>	<b>Furchtsamkeit</b> beurteilt, wie furchtsam eine Person ist. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> fühlen weniger Furcht vor Verletzungen und sind relativ zäh, mutig und unempfindlich gegenüber körperlichem Schmerz, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> stark geneigt sind, körperlichen Schmerz zu vermeiden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Ängstlichkeit</b> zeigt, wie stark sich eine Person in den unterschiedlichen Kontexten Sorgen macht. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> sind selten besorgt, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> sich bereits über kleine Dinge Sorgen machen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Abhängigkeit</b> gibt an, wie stark bei einer Person das Bedürfnis nach emotionaler Unterstützung durch andere vorhanden ist. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> fühlen sich in der Lage, Probleme ohne die Hilfe und den Rat anderer zu bewältigen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> mit anderen über ihre Schwierigkeiten sprechen wollen und von ihnen emotionale Unterstützung benötigen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Sentimentalität</b> zeigt die Tendenz einer Person, starke emotionale Bindungen zu anderen zu fühlen. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> reagieren bei Abschieden oder wenn es anderen schlecht geht weniger emotional, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> starke emotionale Bindungen und eine empathische Sensibilität für die Gefühle anderer spüren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Antwortoptionen:**

1 = sehr niedrige Ausprägung / 2 = niedrige Ausprägung / 3 = mittlere Ausprägung / 4 = hohe Ausprägung / 5 = sehr hohe Ausprägung



Dimension		1	2	3	4	5
		niedrig		mittel		hoch
Extraversion	<b>Soziales Selbstvertrauen</b> gibt an, wie hoch die positive Selbstachtung einer Person im sozialen Kontext ist. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> neigen dazu, sich wertlos und unbeliebt zu fühlen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> meistens mit sich selbst zufrieden sind.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Soziale Kühnheit</b> beurteilt, wie behaglich sich jemand in sozialen Situationen fühlt. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> übernehmen ungern die Führungsrolle und fühlen sich unbehaglich, wenn sie vor einer Gruppe sprechen müssen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> gerne in der Führungsrolle sind und keine Angst haben, ihre Meinung vor anderen zu äussern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Geselligkeit</b> zeigt die Tendenz einer Person, Gespräche, soziale Interaktionen und Partys zu geniessen. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> suchen weniger das Gespräch und arbeiten lieber alleine, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> den direkten Kontakt suchen und es geniessen, mit anderen zu reden und zu feiern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Lebhaftigkeit</b> gibt an, wie enthusiastisch und energiegeladen jemand ist. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> beschreiben sich als nicht besonders fröhlich und dynamisch, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> oft Optimismus und gute Laune erleben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Dimension		1	2	3	4	5
		niedrig		mittel		hoch
Verträglichkeit	<b>Nachsichtigkeit</b> erfasst die Bereitschaft, Personen zu vergeben, die einem einen Schaden zugefügt haben. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> tendieren dazu einen Groll denjenigen gegenüber zu hegen, die sie verletzt haben, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> normalerweise dazu bereit sind, anderen nach einer Verletzung wieder zu vertrauen und freundschaftliche Beziehungen wiederherzustellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Sanftmut</b> erfasst die Tendenz, im Umgang mit anderen Personen gnädig und friedsam zu sein. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> tendieren dazu, andere kritisch zu beurteilen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> davon absehen, andere streng zu beurteilen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Kompromissbereitschaft</b> erfasst die Bereitschaft einer Person, Kompromisse einzugehen. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> sind nicht gewillt zu diskutieren und werden als stur angesehen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> Auseinandersetzungen vermeiden und den Vorschlägen anderer zustimmen, selbst wenn diese unvernünftig erscheinen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Geduld</b> erfasst die Tendenz, gelassen zu bleiben anstatt wütend zu werden. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> tendieren dazu, ihre Beherrschung schnell zu verlieren, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> weniger schnell wütend werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Antwortoptionen:**

1 = sehr niedrige Ausprägung / 2 = niedrige Ausprägung / 3 = mittlere Ausprägung / 4 = hohe Ausprägung / 5 = sehr hohe Ausprägung



Dimension		1	2	3	4	5
		niedrig		mittel		hoch
Gewissenhaftigkeit	<b>Organisiertheit</b> erfasst die Tendenz einer Person Ordnung anzustreben, insbesondere in der direkten Umgebung. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> tendieren dazu, schlampig und planlos vorzugehen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> Ordnung bewahren und bei Aufgaben eine strukturierte Herangehensweise bevorzugen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Fleiss</b> erfasst die Tendenz, hart zu arbeiten. Personen mit <i>geringer Ausprägung</i> haben eine geringe Selbstdisziplin und sind nicht stark leistungsmotiviert, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> eine starke Arbeitsmoral haben und bereit sind, sich anzustrengen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Perfektionismus</b> erfasst die Tendenz, gründlich zu sein und sich mit Details zu beschäftigen. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> tolerieren ein paar Fehler in ihrer Arbeit und tendieren dazu, Details zu vernachlässigen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> ihre Arbeit sorgfältig auf Fehler und Verbesserungsmöglichkeiten überprüfen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Besonnenheit</b> erfasst die Tendenz, sorgfältig abzuwägen und schnelle Impulse zu unterdrücken. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> handeln impulsiv und tendieren dazu, die Konsequenzen nicht zu berücksichtigen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> ihre Optionen sorgfältig abwägen und dazu tendieren, vorsichtig und beherrscht zu sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Dimension		1	2	3	4	5
		niedrig		mittel		hoch
Offenheit für Erfahrungen	<b>Sinn für Ästhetik</b> erfasst die Freude einer Person an Schönerm in der Kunst und in der Natur. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> sehen in Kunstwerken oder Naturwundern nichts Besonderes, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> eine starke Wertschätzung für die unterschiedlichsten Kunstformen und Naturwunder aufweisen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Wissbegierigkeit</b> erfasst die Tendenz, Informationen über und Erfahrung mit der natürlichen und menschlichen Welt zu suchen. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> zeigen geringe Neugier gegenüber Natur- oder Sozialwissenschaften, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> viel lesen und sich für Reisen interessieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Kreativität</b> erfasst die Präferenz einer Person für Innovation und Experimente. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> neigen nicht zu originellen Ideen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> aktiv nach neuen Lösungen für Probleme suchen und sich auch gerne künstlerisch ausdrücken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<b>Unkonventionalität</b> erfasst die Tendenz, das Ungewöhnliche zu akzeptieren. Personen mit <i>niedriger Ausprägung</i> meiden exzentrische und nicht-konforme Personen, während Personen mit <i>hoher Ausprägung</i> empfänglich für Ideen sind, die eigenartig oder radikal erscheinen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Antwortoptionen:**

1 = sehr niedrige Ausprägung / 2 = niedrige Ausprägung / 3 = mittlere Ausprägung / 4 = hohe Ausprägung / 5 = sehr hohe Ausprägung

Quellen: Lee, K. & Ashton, M. C. (2004). Psychometric properties of the HEXACO personality inventory. *Multivariate Behavioral Research*, 39, 329-358.

Moshagen, M., Hilbig, B. E., & Zettler, I. (in press). Faktorenstruktur, psychometrische Eigenschaften und Messinvarianz der deutschsprachigen Version des 60-Item HEXACO Persönlichkeitsinventars. *Diagnostica*.